

Kurse, Ausstellungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **71 (1967)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

renten sind: M. Georges André Chevallaz, Syndic de Lausanne et Conseiller national, und Herr Ständerat Dr. Eduard Zellweger, Zürich.

Die Stimmbürger des Kantons *Basel-Land* stimmten in einem 2. Urnengang der verfassungsmäßigen Verankerung des Frauenstimmrechts mit 8506 Ja gegen 4810 Nein zu. Damit wird die Einführung des Frauenstimmrechts auf dem Gesetzesweg ermöglicht.

Im Kanton *Bern* steht eine Abstimmung über eine Abänderung des Gemeindegesetzes bevor, welche den Gemeinden die Möglichkeit geben soll, das Frauenstimm- und -wahlrecht einzuführen. — In den Städten *Bern* und *Biel* werden parallel zwei Vorlagen zur Abstimmung kommen, wonach bei Annahme der Änderung des kantonalen Gesetzes über das Gemeindewesen das Frauenstimmrecht für diese Städte verwirklicht werden soll.

Höchste internationale Auszeichnung für wissenschaftlichen Schweizer Film. Mit dem «Golden Award», dem ersten Preis, zeichnete die British Medical Association den medizinisch-wissenschaftlichen Film «Spondylitis ankylopoetica» (Produktion Condor-Film, Zürich) aus.

Kurse, Ausstellungen

Theaterspiel mit Masken! Das kann sehr reizvoll sein! Wie man Masken selbst herstellt und wie man sie richtig einsetzt, zeigt der Bühnenbildner Remo Zimmermann (Städtebundtheater Biel-Solothurn) in seinem Atelier in Bärswil allen beim Volks- oder Schultheater Tätigen am 19./20., sowie 26./27. August in einem vor der schweizerischen Volkstheaterschule organisierten Wochenendkurs. Nähere Auskünfte erteilt die Kursadministration SVS, Postfach 20, 3000 Bern

Der Film gehört zu der weltweit verbreiteten Serie «Documenta Geigy», die schon mit verschiedenen hohen internationalen Auszeichnungen belohnt wurde.

Die Werbearbeit des Internationalen Woll-Sekretariates wurde in Finnland mit dem «Gold-Kernel» des Verbandes für die Anzeigenwerbung ausgezeichnet. In Japan waren die IWS-Anzeigen unter den vier an erster Stelle von der offiziellen Fach-Organisation prämierten.

I.W.S.

Der vorliegenden Nummer liegt ein Prospekt des Gemeinschaftsverlages Hans Huber, Bern und Stuttgart, und Ernst Klett, Stuttgart, bei. In der Reihe der Abhandlungen zur Pädagogischen Psychologie ist als 9. Band von Horst Nickel das Werk »Die visuelle Wahrnehmung im Kindergarten- und Einschulungsalter« erschienen. Dieses Buch dürfte für unsere Leserinnen wertvoll sein, weshalb wir bitten, dem Prospekt besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Wir sind auch immer dankbar, wenn unser Inseratenteil Beachtung finden und unsere Leserinnen — wenn immer möglich — die inserierenden Firmen berücksichtigen.

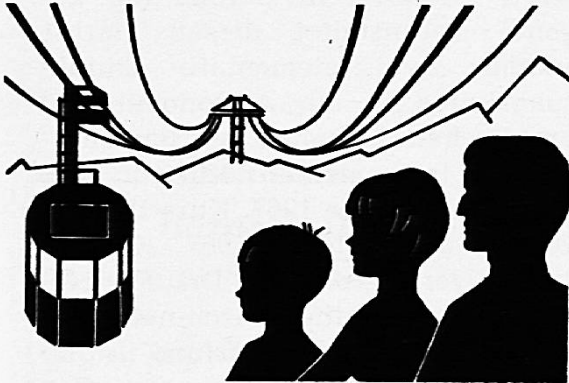
9, die bis 14. August Anmeldungen entgegennimmt.

Die *Interkantonale Mittelstufenkonferenz* führt am 8. und 9. September eine Arbeitstagung in Luzern durch. Das Thema lautet: *Sprachbetrachtung in neuer Sicht*. Nähere Auskunft und Anmeldung Sekretariat der IMK, Postfach 162 A, 6300 Zug.

Die *Pädagogische Vereinigung des Lehrervereins Zürich* und die *Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Jugendmusik* führen dieses Jahr

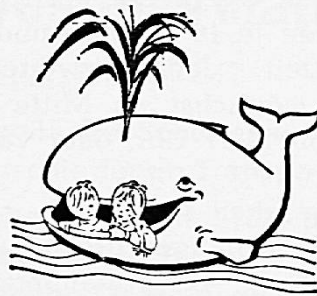
Schulreise · Ausflüge · Ferien

SÄNTIS



Schwägalp-Säntis

Überaus lohnende Ausflugsziele.
Auf der Säntis-Schwebbahn stark
ermäßigte Fahrtaxen für Schulen



Knie's Kinderzoo Rapperswil am Zürichsee

Täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr
Dieses Jahr für Schulen ganz besonders
interessant:

Lehrreiche Haifischausstellung der Rotmeer-Expedition

Dazu über 400 Tiere aus allen Erdteilen:
Schaubrüten; Elefantenreiten, Ponyreiten,
Ponytram etc.

Eigenes Restaurant, Picknickplätze
Kollektiveintritt für Schulen: Kinder Fr. 1.20,
Erwachsene Fr. 2.50

(inkl. Haifischschau), Lehrer gratis.

Tel. Kinderzoo: (055) 2 52 22

Tel. Zoo-Restaurant: (055) 2 51 22

Neuhausen am Rheinfall

Alkoholfreies Hotel Oberberg

Schaffhausen, Munot-Stadt

Alkoholfreies Restaurant Randenburg

Schöne Terrasse

Besonders geeignet für Verpflegung
von Schulen

Tel. (053) 5 34 51

Schulreisen und Vereinsausflüge

Die

Rorschach-Heiden- Bergbahn

führt in ideale Ausflugs-
und Wandergebiete der
Sonnenterrasse Heiden

Schulreise- und Gesellschaftstarif

Auskunft durch Direktion

Telefon (071) 91 14 92



Natur- und Tierpark Goldau

im wildromantischen Bergsturzge-
biet; der Anziehungspunkt für Schul-
und Vereinsausflüge.

3 Minuten vom Bahnhof

Bei Schulreisen im 1967 die

Taminaschlucht

bei Bad Ragaz-Pfäfers,
das überwältigende Naturerlebnis
Geschichtlich interessant. Kundige Führung,
angemessene Preise im Restaurant des
Kurhauses Bad Pfäfers.

Hin- und Rückfahrt mit dem «Schluchtebußli»
ab Kronenplatz, Bad Ragaz.

Anfragen an die Zentralkommission
der Thermalbäder und Grand-Hotels Bad
Ragaz, Telefon (085) 9 19 06 oder Kurhaus
Bad Pfäfers, Telefon (085) 9 12 60.

wieder gemeinsam Kurse durch zur Ausbildung von Blockflötenlehrern.

Sie werden geleitet von Frau Rosy van Overbeeke, Zürich 49, und umfassen je 10 Doppelstunden. —

Kurszeit: Jeden zweiten Mittwoch, möglichst ab Mitte September, von 15-17 Uhr, oder von 17 bis 19 Uhr.

Vorgesehen sind:

Kurs A: Anfängerkurs für Sopranflöte. Kurs B: Anfängerkurs für Altflöte. Kurs C: Fortbildungskurs für Sopranflöte. Kurs D: Fortbildungskurs für Altflöte. Die Kurse werden auf Flöten barocker Bohrung durchgeführt. Marke Küng wird empfohlen. Im März 1968 schließen die Kurse ab. Nach dem Besuch eines Fortbildungskurses kann bei der SAJM eine Prüfung abgelegt werden zur Erlangung des Ausweises A (berechtigend zur Erteilung von Anfängerunterricht an der Volksschule) oder des Ausweises F (zur Führung von Fortbildungskursen). Die Prüfungen können in den Monaten Mai—Juli 1968 oder später abgelegt werden.

Kursgeld: für Mitglieder des LVZ Fr. 40.—, Nichtmitglieder Fr. 50.—, zahlbar am ersten Kursabend.

Anmeldungen sind zu richten bis spätestens 15. September 1967 an Dr. Rud. Schoch, Scheuchzerstr. 95, 8006 Zürich.

Das neue *Kursprogramm der Elternschule* Zürich vom August—Dezember 1967 liegt vor. Interessenten erhalten dasselbe durch die Elternschule Zürich, Seminarstr. 19, 8047 Zürich 6.

Im Auftrage des EMD führt der *Schweiz. Turnlehrerverein* vom 9. bis 12. Oktober in Wettingen einen *Kurs für Hallenhandball und Geräteturnen* durch. Entschädigungen: Beitrag an die Kosten für Unterkunft und Verpflegung und Reise kürzeste Strecke Wohnort-Kursort. Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformu-

lar (zu beziehen bei den Präsidenten des Kantonalverbandes) ist bis spätestens am 2. September zu senden an: Kurt Rütisühli, 3632 Allmendingen/Thun, Selisbühlweg 19.

Die unter dem Patronat der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft stehende *Ferien-Sternwarte CALINA* in Carona (ob Lugano) veranstaltet diesen Herbst wieder zwei elementare Einführungskurse in die Astronomie mit praktischen Übungen an leistungsfähigen Instrumenten: Kurs I: vom 9. bis 14. Oktober 1967. Kurs II: vom 16. bis 21. Oktober 1967. Kursleitung: Herr Professor Dr. M. Howald vom Mathematisch-naturwissenschaftlichen Gymnasium in Basel.

Die Kurse stehen Lehrkräften aller Stufen offen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Unterkunft im Ferienhaus. Interessenten erhalten das Programm unverbindlich von: Fr. Lina Senn, Spisertor, 9000 St. Gallen.

15. *Sing- und Hausmusikwoche* vom 7.—14. Oktober im Ferienheim «Heimetli», Luttenwil-Neblau, Togggenburg. Leitung: *Max Lange*, 8910 *Affoltern a. A.*

Wie in den letzten Jahren werden wir singen (einfache Lieder, Motetten, Kantaten) und gemeinsam musizieren. Alle, auch solche, die nur singen und gerne in froher Gemeinschaft mittun möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Nähere Auskunft und Anmeldung (letztere möglichst frühzeitig) durch den Leiter.

Vom 2. bis 31. August ist im *Schweizer Heimatwerk* Zürich eine *Ausstellung für Linoldrucke auf Stoff* zu sehen. Die Schau wird ergänzt durch eine Anzahl Künstlerdrucke von Ruth Jean-Richard und Sammelstücke (alte Model usw.) aus der Handdruckerei R. R. Wieland in Gattikon.